der Kopf nicht verkältet werde, was durch das öftere Vertauschen der aufgelegten Umschläge mit anderen, frisch erwärmten, und Vermeidung jedes Luftzuges zu verhüten ist.

Wasserkopf innerer chronischer.

Um das bereits vorhandene Extravasat zu entfernen und zugleich den noch fortwirkenden Ursachen entgegen zu wirken und selbe zu beseitigen.

Zur Beförderung der Aufsaugung des im Gehirne befindlichen Exsudats.

a.

1. ℞. *Calomel. grani partem quartam — granum semis.*
Sacch. alb. scrupulum unum.
M. F. pulv. dent. tal. dos. nro sex.

S. Alle vier und zwanzig Stunden ein Pulver zu geben.

b.

℞. *Unguent. neapol. drachmas tres — unciam semis.*
Unguent. junip. drachmas tres.

M. D. S. Nachdem die Kopfhaare glatt abgeschoren worden, Abends jedesmal einen bis zwei Kaffeelöffel voll einzureiben.

Anmerkung. Nach diesen Einreibungen wird eine genaue auf den Kopf passende Flanellhaube aufgesetzt, welche niemals, ausser beim Einreiben

der Salbe, abgenommen werden darf, damit die Ausdünstung des Kopfes nie unterbrochen werde. Diefs ist die von Gölis vorgeschriebene Methode, für welche so häufige Erfahrung spricht. Je mehr die Besserung fortschreitet, das Kind den Kopf gerade und frei zu halten vermag, Festigkeit im Gehen und Stehen und Sicherheit in seinen Bewegungen bekommt, um so mehr darf mit dem Gebrauche des Merkurs zurückgegangen werden; längere Zeit ausgesetzt mufs dieses Mittel bleiben, wenn sich Speichelflufs oder heftige Durchfälle einstellen. (Meifsners Kinderkrankheiten. II. Th.)

Haben wir unterdrückte Schweifse wieder herzustellen.

2. ℞. *Spirit. minderer. drachmas duas.*
Aquae foenic. uncias duas.
Syrup. rub. id. unciam unam.
Vini emet. drachmam unam.
(*Oxymell. scillit. unciam semis.*)

M. D. S. Zweistündlich einen Kinderlöffel voll zu geben. Berends.

Ist geminderte Harnabsonderung im Spiele.

3. ℞. *Liquor. terrae foliat. tartari unciam semis.*
Aquae petroselini unciam unam semis.
Sacch. alb. drachmas duas.
Solve.

M. D. S. Drei - bis viermal täglich einen Theelöffel voll. Wendt.

4. ℞. *Terebinth. laricin. drachmam unam.*
Muc. gummi arab. unciam semis.

Aquae petroselin. uncias quatuor.
Syrup. simpl. unciam unam.
Fiat l. a. mixtur.

S. Zweistündlich einen Eſslöffel voll.

Wendt.

5. ℞. *Herb. digitalis. purp. grana octo.*
Infunde aq. fervid. q. s. ad colat. unciarum trium.
Adde
Liquor. terrae foliat. tartari.
Syrup. althaeae ana unciam semis.

M. S. Dreimal täglich einen Thee- oder halben Eſslöffel voll.

Wendt.

6. ℞. *Calomel. grana tria.*
Herb. digitalis. purp. grana quatuor.
Sacch. alb. drachmam unam.
M. F. pulv. divide in duodecim partes aequales.

S. Zweimal täglich ein Pulver.

Berends.

Anmerkung. Dieſs ist eine sehr zweckmäſsige Verbindung von Mitteln gegen den chronischen Wasserkopf, welche nicht allein gegen das fragliche Uebel zunächst, sondern auch dann besonders vortheilhaft ist, wenn Störungen im Lymphsysteme durch scrophulöse Dyskrasie obwalten.

Da die Kur des *Hydrocephalus internus*, wo die Scropheln als erregendes Moment auftreten, zunächst die Berücksichtigung derselben erheischt, so verweise ich ausser der so eben angegebenen Formel Nr. 6 auch auf den Artikel „Scropheln.“

Wenn sich Entzündung bildet.

7. ℞. *Sal. amar. drachmas duas.*
Mann. elect. unciam unam.
Solve in
Emuls. amygdal. unciis quatuor.

D. S. Alle zwei Stunden einen kleinen Eſslöffel voll. Repertor. der bewährtesten Heilformeln.

8. ℞. *Pulv. tamarind. unciam unam.*
Cremor. tart. drachmam unam.
Coque ex aquae font. q. s. per dimidiam horam ad colaturam unciarum sex.
Adde
Syrup. mannat. unciam unam.

M. S. Stündlich einen Eſslöffel voll.

Wenzel.

9. ℞. *Calomel. grani partem quartam.*
Sacch. alb. scrupulum unum.
M. F. pulv. dent. tales dos. nro tres.

S. Morgens und Abends ein Pulver für ein halbjähriges Kind. Meiſsner.

10. ℞. *Calomel. granum semis.*
Sacch. alb. scrupulum unum.
M. F. pulv. dent. tal. dos. nro tres.

S. Morgens und Abends einem einjährigen Kinde ein Pulver zu geben. Meiſsner.

11. ℞. *Calomel. granum unum.*
Sacch. alb. scrupulum unum.
M. F. pulv. dent. tal. dos. nro tres.

S. Kindern von zwei bis sechs Jahren Morgens und Abends ein Pulver zu geben.

Meiſsner.

Anmerkung. Nächst den Blutausleerungen

verdient hier bei Entzündung ganz vorzüglich das Calomel in Gebrauch gezogen zu werden, da es vom Gehirne ableitet, eine vermehrte Thätigkeit im Unterleibe und eine verstärkte Absonderung im Darmkanale erregt und Congestionen nach dem Kopfe mindert. So lange das Calomel diese Wirkungen nicht hervorbringt, hat man mit der Gabe desselben zu steigen. Ueberhaupt tritt bei den zum inneren chronischen Wasserkopfe hinzutretenden Entzündungen der ganze *Apparatus antiphlogisticus* so in Wirksamkeit, wie beim *Hydrocephalus acutus.*

Wasserkrebs der Lippen, Brand des Zahnfleisches.

Im Anfange, so lange noch kein Brand da ist.

1. ℞. *Sal. ammoniac. unciam semis.*
Solve in
Aquae destill. unciis quatuor.
Adde
Succi citr. rec. drachmas duas.

M. D. S. Zum Bestreichen der afficirten Theile. Wenzel.

2. ℞. *Sal. ammoniac. unciam semis.*
Solve in
Aquae destill. unciis quatuor.
Adde
Aceti vini unciam unam.

M. D. S. Wie das vorige. Wenzel.